

SCHULE MIT ZUKUNFT

NEWSLETTER – APRIL 2009

Liebe Bildungsinteressierte,

wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass sowohl Eintragung im Vereinsregister des Amtsgerichts als auch **Anerkennung der Gemeinnützigkeit** beim Finanzamt gelungen sind. Somit sind wir berechtigt, **Spendenbescheinigungen** nach § 51 ff der Abgabenordnung auszustellen. Das bedeutet, dass der Spender in seiner Steuererklärung freiwillige unentgeltliche Zuwendungen (Spenden) sowie Mitgliedsbeiträge mindernd geltend machen kann.

Unsere **Beiträge** liegen bei 10 EUR für Einzelpersonen und 15 EUR für Familien, Schüler und Studenten können beitragsfrei Mitglied werden.

Wir bitten an dieser Stelle auch um **Spenden und Vermittlung von Sponsoren** für die geplanten Events, allen voran das **Bildungsfestival**, das am **26.09.2009 in Stuttgart** auf dem Schlossplatz stattfindet. Zur Durchführung des Projektes brauchen wir jegliche Unterstützung!

Auf der Website gibt es unter „Themen“ eine neue Rubrik, „**Gewalt an Schulen**“: Hier finden Sie auch Details zum **Amoklauf** und den hierzu geforderten Konsequenzen.

Das Thema **Unterrichtsausfall und Lehrermangel** wird uns von allen Seiten zugetragen. In allen Schularten und vor allem im ländlichen Raum kommt es zu Engpässen an Schulen, die Unterrichten fast unmöglich machen. Besonders eklatant erscheint uns die Situation an **Sonderschulen**. Auf der Website finden Sie „unter Themen“ eine neue Rubrik „Sonderschulen“.

Neue **Informationen zur doppelten Kursstufe an Gymnasien** (G8 und G9 starten 2010 in eine gemeinsame Kursstufe, die 2012 im gemeinsame Abitur endet) finden Sie auf unserer Website bei „Themen“ unter „Gymnasien“ sowie auf der Website des GEB Stuttgart www.eltern-in-stuttgart.de.

Fragen Sie die Minister“ lautet eine Umfrage der Südwestpresse, an der Sie sich **bis 30.04.2009** online beteiligen können und Fragen an die Minister Frankenberger und Rau platzieren können. Die Auswertung wird am 11.05.2009 veröffentlicht. Informationen auf unserer Website unter „aktuell“ sowie hier:

Informationen: <http://www.suedwest-aktiv.de/landundwelt/politik/4298332/artikel.php>

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass sich inzwischen auch Pädagogische Hochschulen und Universitäten für das **Modell „Ganztagsschule“** interessieren. So initiierte die PH Freiburg in Zusammenarbeit mit der Universität Freiburg im Sommersemester 2009 zu dieser Thematik eine Veranstaltungsreihe, um Theorie und Praxis besser miteinander zu verbinden. Ziel ist, die bisherige Ganztagsbetreuung in eine Ganztagspädagogik zu

überführen. Themen und Termine unter: www.ph-freiburg.de/projekte/ganztag. Wir hoffen, dass dieser Vorstoß bald Schule machen wird.

Das Allensbach-Institut für Demoskopie hat eine **Studie zum Lehrerberuf** veröffentlicht: <http://www.sueddeutsche.de/jobkarriere/459/463071/text/>

Das Kultusministerium hat die Entscheidung, wegen der immer zahlreicheren Anmeldung der Schüler an Gymnasium und Realschule statt an der **Hauptschule**, zu schwach besuchte Hauptschulen schließen zu müssen, elegant auf die Kommunen abgeschoben. Durch die ministeriellen Vorgaben, dass nur zweizügige Hauptschulen in den Genuss kommen, zur **Werkrealschule** zu werden und damit den Realschulabschluss anbieten zu dürfen, werden einzügige Hauptschulen immer weiter ausgedünnt, bis sie mangels Masse geschlossen werden müssen. Als einzügig gelten alle Hauptschulen, die nicht **durchgängig in allen Jahrgängen** zwei Klassen anbieten können. Eltern werden selbstverständlich ihre Kinder vermehrt in zweizügigen Hauptschulen anmelden, um ihnen dort die Chance auf den Realschulabschluss zu ermöglichen. Trotzdem sind die Gegebenheiten an Realschule und Werkrealschule entgegen Herrn Raus Beteuerungen nicht gleichwertig, denn während Schüler in der Realschule mit Bestehen der Klasse 9 automatisch in Klasse 10 vorrücken, müssen Hauptschüler einen Notendurchschnitt von mindestens 3,0 vorweisen können, um in Klasse 10 versetzt zu werden und die Mittlere Reife erlangen zu können. Damit ist die FDP jedoch nicht einverstanden. Es gibt also noch Hoffnung.

Mehr Informationen:

http://www.stuttgarternachrichten.de/stn/page/2000506_0_9223_hauptschulen-werden-zu-werkrealschulen.html

<http://www.swr.de/nachrichten/bw/-/id=1622/nid=1622/did=4751284/jgh8xi/index.html>

Der erfolgreiche Versuch, Rektoren durch **Schulverwaltungsassistenten** zu entlasten, der seit 2006 an 13 Modellschulen im Land getestet wurde, soll aus Kostengründen nicht landesweit umgesetzt werden. Fast alle Beteiligten sehen große Qualitätsverbesserungen und Entlastungen für Rektoren, die sich so wieder vermehrt um ihre pädagogischen Aufgaben kümmern konnten. Wieder einmal entscheidet letztendlich der Finanzminister über mögliche Verbesserungen an den Schulen, die dringend notwendig sind.

<http://www.badische-zeitung.de/nachrichten/suedwest/baden-wuerttemberg/erfolgsmodell-macht-vorerst-keine-schule--14183834.html>

Wir möchten Sie noch einmal auf die Unterschriftenaktion des Landeselternrats Kindertagesstätten Baden-Württemberg (LER) e.V. und des Kita-Bündnisses Baden-Württemberg hinweisen, die eine **bessere personelle Situation in den Kindertageseinrichtungen** fordern. Details finden Sie auf der Website unter „Aktuell“. In der vergangenen Woche haben landesweit Erzieherinnen und Sozialarbeiter in Demonstrationen auf ihre Situation hingewiesen.

<http://www.badische-zeitung.de/nachrichten/wirtschaft/hoch-geschaetzt-gering-bezahlt--14136762.html>

Nachfolgend einige interessante **Veranstaltungshinweise**, Details finden Sie auf unserer Website unter „Termine“:

05.05.2009 SPD Karlsruhe „Bildung findet Stadt“

06.05.2009 Filmvorführung KINDER in Freiburg

08.05.2009 Filmvorführung KINDER in Stuttgart

09.05.2009 Tagung Dyskalkulie, Universität Zürich-Irchel

09.05.2009 Herrenberg: Informationsstand mit Postkartenaktion

09.05.2009 SPD Stuttgart: Forum „Aufstieg durch Bildung – Berufliche Gymnasien stärken“

13.05.2009 Elternratschlag Göppingen: Jugend im Turbostau – Bildung und Ausbildung 2012 ff.

13.5.2009 Kirchheim/Teck: „Schule neu denken – Aufbruch in neue Bildungslandschaften“ (ev. Landessynode)

17.06.2009 bundesweit Demonstrationen, www.bildungsstreik.de

18.06.2009 Gesamtelternbeirat Schwäbisch Hall: Diskussionsveranstaltung: "Dreigliedriges Schulsystem – wie sinnvoll ist es?"

20.06.2009 Freiburg: „Schule träumen im Theater“, Kooperation SCHULE MIT ZUKUNFT Freiburg, Theater Freiburg, Reinhard Kahl/Archiv der Zukunft, Pädagogische Hochschule Freiburg.

Zu den Kommunalwahlen finden lokale Podiumsdiskussionen statt:

05.05.2009 Gesamtelternbeirat Heidelberg: Podiumsdiskussion „Baustelle kommunale Bildungslandschaft“

06.05.2009 Gesamtelternbeirat Stuttgart: Podiumsdiskussion mit Politikern zur Kommunalwahl

Wir möchten alle Gesamtelternbeiräte ermuntern, auch lokale Podiumsdiskussionen oder Gesprächsrunden vor der Kommunalwahl am 07.06.2009 durchzuführen!

Wenn Sie Fragen haben oder Anregungen brauchen, kontaktieren Sie uns!

Herzliche Grüße

Ihr Team "Schule mit Zukunft"

Petra Hoja, Petra.Hoja@t-online.de

Katharina Georgi-Hellriegel, katrin.georgi@web.de

Bitte leiten Sie diesen Newsletter an Interessierte weiter.

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, schreiben Sie uns bitte eine E-Mail, dann nehmen wir Sie aus dem Verteiler.